

Zeitschrift: Schweizer Textilien [Deutsche Ausgabe]
Herausgeber: Schweizerische Zentrale für Handelsförderung
Band: - (1961)
Heft: 4

Artikel: Brief aus New York
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-793432>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

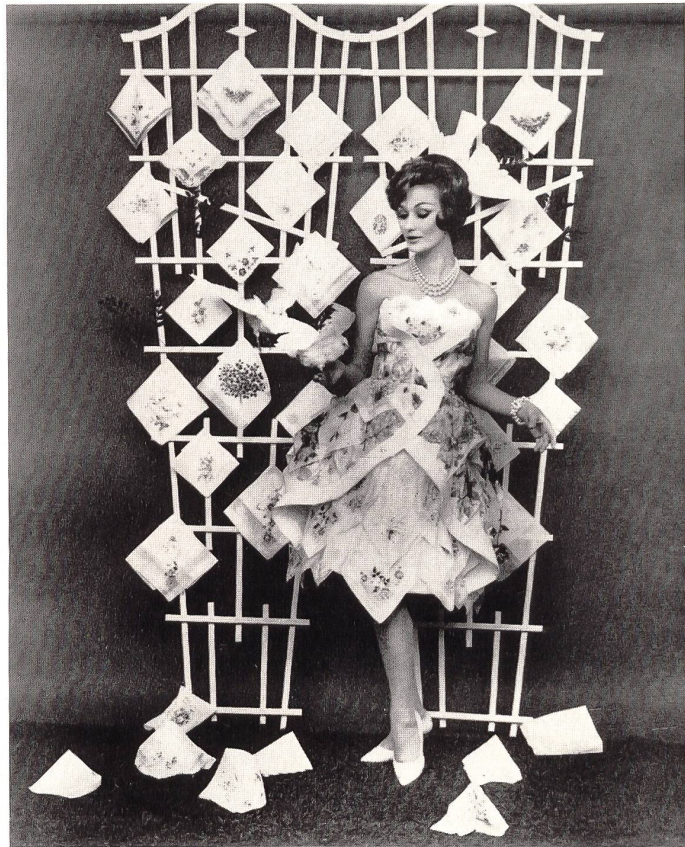
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Brief aus New York



Kreation Marianne Couture, St. Gallen
aus ca. 120 Tüchlein gemacht



Kreation Anny Couture, Basel
aus ca. 100 Tüchlein gemacht
Fotos: Publizitätsstelle, St. Gallen

Kleider, hergestellt aus St. Galler Tüechli (bedruckt, bestickt und mit Spitzenrand), die in den grossen Kaufhäusern der Staaten, wo eine Spezialausstellung für diese Artikel läuft, gezeigt werden.

Schweizer Taschentücher im Fernsehen

Hildegard, die volkstümliche amerikanische Sängerin, die im Rahmen der Fernsehsendung «Family Show» von Paul und Mary Ritts eingeführt wurde, hat einen Teil ihrer Nummer den St. Galler Tüechli gewidmet.



Goldlamé in Baumwolle aus St. Gallen
Theater-Ensemble von Philippe Hulitar,
New York

Die Schweizer Baumwollgewebe sind weder gewissen
Jahreszeiten noch warmen Ländern vorbehalten. In den
Vereinigten Staaten finden sie auch bei der Herbstmode
für Tag und Abend weitgehend Verwendung, was diese
drei Kleider belegen.

Schmuck: Cartier, New York



Schwarzes Baumwollgewebe aus St. Gallen
Modell Teal Traina New York



St. Galler Stickerei
Modell Burke-Amey, New York
Fotos: Swiss Fabric and Embroidery
Center, New York